



*» Was einem die Zukunft bringt,
hängt davon ab, was man bereits
heute für morgen tut.«*

Ihre Vorteile

- Speziell für Medienschaffende
- Wir geben die Gewinne voll an unsere Versicherten weiter
- Nahezu 70-jährige Erfahrung als Partner der Medienbranche
- Persönliche und kompetente Informationen



**Mit Förderungen
zur Altersvorsorge!**

Versorgungswerk der Presse GmbH
Wilhelmsplatz 8
70182 Stuttgart
Telefon 0711 2056 244
www.presse-versorgung.de

Mehr Rente für Medienprofis
www.presse-versorgung.de

1 Die Rente zum halben Preis!

Der Staat beteiligt sich mit ca. 50 % an der betrieblichen Altersvorsorge

2 Steuern sparen und mehr Rente erhalten

Die Basisrente, interessant für Selbstständige und Freiberufler, ist steuerlich absetzbar

3 Für eine sichere Zukunft

Schon mit niedrigen Beiträgen den Partner und die Zukunft Ihrer Kinder absichern

4 Sichern Sie Ihre Risiken ab

Kombinieren Sie die Rente mit dem Berufsunfähigkeitsschutz

5 Investieren Sie ertragsstark

Eigenes Sicherungsvermögen mit überdurchschnittlicher Verzinsung

Gesellschafter verzichten auf Dividende

Alle Überschüsse kommen den Versicherten zugute



5 Tipps

Mit Förderungen zur Altersvorsorge!

Wer sich allein auf die gesetzliche Rente verlässt, wird eine bittere Erfahrung machen: Sie reicht in vielen Fällen nicht aus. Umso wichtiger ist es, möglichst früh für das Alter vorzusorgen. Hier gibt das Versorgungswerk der Presse (kurz Presse-Versorgung) allen Medienschaffenden fünf Tipps rund um das Thema private Altersvorsorge.

Aus der Branche für die Branche

Das Versorgungswerk der Presse GmbH ist die führende Einrichtung für die Altersvorsorge der Kommunikations- und Medienbranche in Deutschland. Es zählt zu den größten berufsständigen Versorgungswerken auf Lebensversicherungsbasis in Europa. Es wurde vor fast 70 Jahren von Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern ins Leben gerufen und zeichnet sich seither durch seine Finanzkraft und Verlässlichkeit aus.

Die Gesellschafter sind der Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV), der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ), der Deutschen Journalisten-Verband (DJV) sowie die Deutsche Journalistenunion (dju) in ver.di.

Da die Gesellschafter auf Dividenden verzichten, kommen alle Überschüsse den Versicherten zugute

Mit einer Gesamtverzinsung von bis zu 4,0 % bietet die Presse-Versorgung ihren Kunden auch 2018 eine weit überdurchschnittliche Gewinnbeteiligung.





1.

Die Rente zum halben Preis!

Erster Tipp: Die Rente zum halben Preis

Der Staat beteiligt sich mit circa 50 Prozent an der betrieblichen Altersvorsorge durch Steuer- und Sozialabgabenfreiheit. Mit anderen Worten: Ein Beitrag von 100 Euro in die Betriebsrente kostet den Versicherungsnehmer nur zirka 50 Euro.

Und so funktioniert die betriebliche Altersversorgung: Der Versicherungsnehmer vereinbart mit seinem Arbeitgeber, dass ein Teil seines Entgelts in Beiträge für seine Altersvorsorge umgewandelt wird. Dies kann im Rahmen der Branchenlösung Medien, der Betriebsrente der Presse-Versorgung umgesetzt werden.



2.

Jetzt Steuern sparen und Rente aufbauen!

Zweiter Tipp: Jetzt Steuern sparen, später höhere Rente erhalten

Die staatlich geförderte Basisrente („Rürup-Rente“) ist besonders für Freiberufler interessant.

Die Beiträge für die Altersvorsorge sind steuerlich absetzbar. Von maximal 23.712 Euro im Jahr 2018 können 20.393 Euro als Sonderausgaben geltend gemacht werden. Die Beitragszahlung ist flexibel. Auch eine einmalige Zuzahlung – zum Jahresende beispielsweise – ist möglich.



3.

Vorsorge für Sie, Ihren Partner und Ihre Kinder!

Dritter Tipp: Vorsorge für Sie, Ihren Partner und Ihre Kinder

Die staatliche Unterstützung im Rahmen der Zulagenförderung („Riester-Rente“) ist für alle rentenversicherungspflichtigen Arbeitnehmer und Selbstständige, die in der Künstlersozialkasse versichert sind, sowie deren Ehepartner möglich.

Die Zulage beträgt bis zu 175 Euro für Sie sowie 300 Euro je Kind (ab Geburtsjahr 2008). Ihr Partner und Ihre minderjährigen Kinder können ebenfalls die Konditionen der Presse-Versorgung nutzen, um für sich eine eigene Versorgung aufzubauen.



5.

**Ertragsstark
investieren!**



Ertragsstark investieren

Vorsorgekunden nutzen die Expertise erfahrener Anleger und Vorteile großer Anlagevolumina. Die erfolgreiche Kapitalanlagepolitik der Presse-Versorgung bietet eine Verzinsung, die zu den Besten am deutschen Vorsorgemarkt gehört.

Die überdurchschnittliche Überschussbeteiligung der Presse-Versorgung, 4,0 Prozent per annum bei der Presse-Perspektive in 2018, belegt dies eindrücklich. Allen Vorsorgevarianten kann dieses Produktkonzept zugrunde gelegt werden.

4.



**Risiken
absichern!**

Vierter Tipp: Sichern Sie Ihre Altersvorsorge gegen Berufsunfähigkeit ab

Bei der Vorsorgeplanung sollte an die gezielte Absicherung von Risiken gedacht werden. Die Wahrscheinlichkeit des Eintritts von Berufsunfähigkeit wird unterschätzt. Jeden vierten Arbeitnehmer in Deutschland trifft dieses Schicksal und das oft schon in jungen Jahren.

Dagegen hilft nur eines: eine Beitragsbefreiung der Altersvorsorge bei Berufsunfähigkeit. Denn dann ist bei Eintritt der Berufsunfähigkeit die Altersabsicherung gewährleistet. Der Versicherer übernimmt für Sie die Beiträge für die Ansparphase Ihrer Altersvorsorge und bezahlt – sofern mitversichert – eine Berufsunfähigkeitsrente. Ohne diesen Rentenretter würde die Rente im Alter geringer ausfallen.

» Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet. «

Alan Kay

Für eine Terminvereinbarung oder telefonische Informationen

steht Ihnen Ihre Presse-Versorgung gerne zur Verfügung.

Telefon 0711 2056 244
info@presse-versorgung.de
www.presse-versorgung.de